



Staatliche Wirtschaftsschule Weiden i. d. OPf.

Wie unterstützt die Gustl-Lang-Schule die Berufsorientierung und Berufswahl Ihres Kindes?

Im Rahmen dieses Schreibens möchte die Gustl-Lang-Schule Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigte darüber informieren, mit welchen Maßnahmen und Angeboten wir Ihr Kind ab Jahrgangsstufe 7 bei der Berufswahl unterstützen. Der Großteil der Maßnahmen findet in der vorletzten Jahrgangsstufe (Klasse 9 bzw. BF10) statt.

Wichtige Bausteine im Konzept der Berufsorientierung an der Wirtschaftsschule Weiden

Im neuen Lehrplan, der seit Schuljahr 2014/15 gilt, ist die Berufsorientierung erfreulicherweise wesentlich stärker ausgeprägt als bisher.

In diesem Zusammenhang hat die Gustl-Lang-Schule beschlossen, im Rahmen der Berufsorientierung in der 7. Klasse eine sogenannte **Potenzialanalyse** und in der 8. Klasse die sogenannten **Werkstatttage** von einem darauf spezialisierten Bildungsträger in enger Abstimmung mit der Schule während der Schulzeit durchführen zu lassen. In der vorletzten Jahrgangsstufe (Klasse 9 bzw. BF10) absolvieren alle Schüler ein fünftägiges **Pflichtpraktikum**.

Potenzialanalyse mit Feedbackgespräch in Jahrgangsstufe 7

Mit Hilfe verschiedener Übungen und Aufgaben lernen die Schülerinnen und Schüler klassenweise an zwei Tagen ihre beruflichen Interessen, Fähigkeiten und Vorlieben kennen. Am dritten Tag werden die Ergebnisse in Form eines Feedbackgesprächs mit ihrem Kind und zusammen mit Ihnen besprochen, sofern Sie den Ihnen angebotenen Termin wahrnehmen können und wollen. Detailliertere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor der Durchführung.

Werkstatttage während der Schulzeit in Jahrgangsstufe 8

Durch praktische Projektaufgaben erproben die Schülerinnen und Schüler ebenfalls klassenweise an fünf Tagen beim Bildungsträger in dafür entsprechend ausgestatteten Räumen mehrere Berufsfelder und testen, ob ihnen diese Spaß machen und ob sie dafür geeignet sind. Dabei werden sie von erfahrenen Ausbilderinnen und Ausbildern angeleitet und erhalten konkrete Rückmeldungen zu ihren Stärken im jeweiligen Berufsfeld. Detailliertere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor der Durchführung.

Verpflichtendes Praktikum während der Schulzeit in Jahrgangsstufe 9/BF10

In der vorletzten Jahrgangsstufe findet im zweiten Schulhalbjahr während der Schulzeit ein verpflichtendes fünftägiges Praktikum statt. Die Schüler müssen sich ihre Praktikumsstelle selbst suchen. Für das Praktikum ist eine Haftpflichtversicherung notwendig, die von der Schule für alle Schüler abgeschlossen wird. Detailliertere Informationen erhalten Sie rechtzeitig vor der Durchführung.

Weitere freiwillige Praktika sind natürlich sinnvoll. Die Erfahrung zeigt, dass Praktikas sehr gewinnbringend sind und die Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich erhöhen. Gerade Schüler, deren Noten sich leider nicht im normalen Rahmen halten, können durch ein gutes Praktikum einen potentiellen Arbeitgeber von sich überzeugen und so eher zu einem Ausbildungsplatz kommen.

Weitere Informationen

- Der für unsere Schule zuständige **Berufsberater von der Agentur für Arbeit** informiert in den Vorentlassklassen **jede Klasse separat** über grundlegende Aspekte bei der Berufsorientierung und der Suche nach einem Ausbildungsplatz sowie über andere Möglichkeiten (z. B. weiterführende Schulen; Mittlerer nichttechnischer Dienst usw.).
- Jede Klasse in den Jahrgangsstufen 9 und BF 10 ist **drei Schulstunden im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit** in Weiden. Unsere Schüler erhalten dort weitere Informationen zur Berufsorientierung und können alle im BIZ angebotenen Möglichkeiten gleich selbst ausprobieren und nutzen.
- Der **Berufsberater** steht **in der Regel einen Tag in der Woche von ca. 8:00 – ca. 12:00 Uhr in der Schule** unseren Schülern für Einzelberatungen zur Verfügung. Die **aktuellen Termine** hängen jeweils am Sprechstundenzimmer des Berufsberaters aus (**Raum 021**). Schüler, die einen Gesprächstermin wünschen, tragen sich im Sekretariat rechtzeitig vorher in eine entsprechende Terminliste ein.
Wir **empfehlen** jedem Schüler der Vorentlass- und Abschlussklassen sich beim Berufsberater zu melden und sich beraten zu lassen. Nach einer entsprechenden Registrierung beim Berufsberater kann dieser außerdem Ihrem Kind offene Ausbildungsstellen in den Wunschberufen schriftlich zusenden. Sie als Eltern können mit dem Berufsberater natürlich auch eigene Termine vereinbaren.
- Jeder Schüler in den Vorentlassklassen erhält von der Agentur für Arbeit herausgegebene **Zeitschriften** und **Informationsbroschüren** zu den Themen Berufsorientierung, Bewerbung und Vorstellungsgespräch.
- Bei der Agentur für Arbeit kann Ihr Kind nach vorheriger Anmeldung einen **Berufswahltest** absolvieren, der von einem Psychologen der Agentur ausgewertet wird. Die Ergebnisse werden vertraulich behandelt und nicht an die Schule weitergegeben.
- In mehreren Jahrgangsstufen werden im Wirtschaftsunterricht **Betriebserkundungen und Betriebsbesichtigungen** durchgeführt.
- Im Fach **Übungsunternehmen** lernen die Schüler im kaufmännischen und organisatorischen Bereich **selbständiges Arbeiten**, so wie es in der betrieblichen Praxis gefordert wird.
- In der vorletzten Jahrgangsstufe (Klasse 9 bzw. BF10) findet in Kooperation mit der Agentur für Arbeit an der Schule ein **zweitägiges Berufswahlseminar** statt, an dem ca. 40 Berufe und weiterführende Schulen von Experten vorgestellt werden. Ergänzend dazu wird ein Elternabend zu den Themen Berufsorientierung, Berufswahl, FOS veranstaltet.
- Das Thema **Bewerbung und Lebenslauf** wird sowohl im Deutsch- als auch im Wirtschaftsunterricht besprochen.
- Mitarbeiter aus der Personalabteilung namhafter Unternehmen halten in den Vorentlassklassen (9. und BF10. Klassen) im Schulunterricht einen **kostenlosen Knigge-Vortrag** und führen **kostenlose und praxisbezogene Bewerbungstrainings** in Kleingruppen durch.
- Aktuelle **Ausbildungsplatzangebote** regionaler Firmen sowie Informationen **weiterführender Schulen** hängen laufend und aktualisiert am **Schwarzen Brett auf Ebene 1** aus sowie auch teilweise **am Whiteboard vor der Aula**.
- In den **Osterferien** kann eine kleine Anzahl von Schülern an einem **eintägigen Schnupperpraktikum** bei der Polizei teilnehmen (Anmeldung über die Klassenleiter bei Herrn Dobmann nach vorheriger Bekanntmachung).
- Der **Girls'Day** und **Boys'Day** findet in der Regel am **vierten Donnerstag im April (manchmal auch schon im März)** statt. Dabei können Mädchen und Jungen **aller Jahrgangsstufen** für einen Tag in Berufe reinschnuppern können, die bisher für das jeweilige Geschlecht eher untypisch sind (z. B. technische Berufe für Mädchen, soziale Berufe für Jungs). Nach entsprechendem Antrag der Eltern können unsere Schüler vom Unterricht befreit werden, um daran teilzunehmen. Die Schüler werden rechtzeitig vorher informiert. Liegt der vierte Donnerstag im April in den Osterferien, so findet der **Girls'Day** und **Boys'Day** an einem Donnerstag vor den Osterferien statt.

Wir empfehlen **bereits mehrere Monate vorher** die Angebote zu prüfen, da die Plätze bei den teilnehmenden Unternehmen in der Regel sehr schnell vergeben sind (www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de).

Zusatzinformationen

Besuch der Ausbildungsmesse in Weiden

- Wir empfehlen Ihrem Kind (eventuell zusammen mit Ihnen) die **Ausbildungsmesse in Weiden** zu besuchen. Dort präsentieren sich alljährlich zahlreiche regionale Unternehmen, Berufsfachschulen, Institutionen und Behörden, so dass die Messe für Ihr Kind eine hervorragende Möglichkeit darstellt, sich einen Überblick über mehrere Berufsfelder zu verschaffen, sich über konkrete Berufsbilder zu informieren sowie persönliche Kontakte zu knüpfen. Eine **persönliche Kontaktaufnahme** kann bei einer späteren Bewerbung sehr vorteilhaft sein und fördert zugleich die Kompetenz Ihres Kindes auf andere Menschen zuzugehen.
- Neben der Messe in Weiden gibt es inzwischen noch in anderen Städten in unserer Region regionale Ausbildungsmessen. Der Berufsberater kann Ihrem Kind dazu Informationen geben.

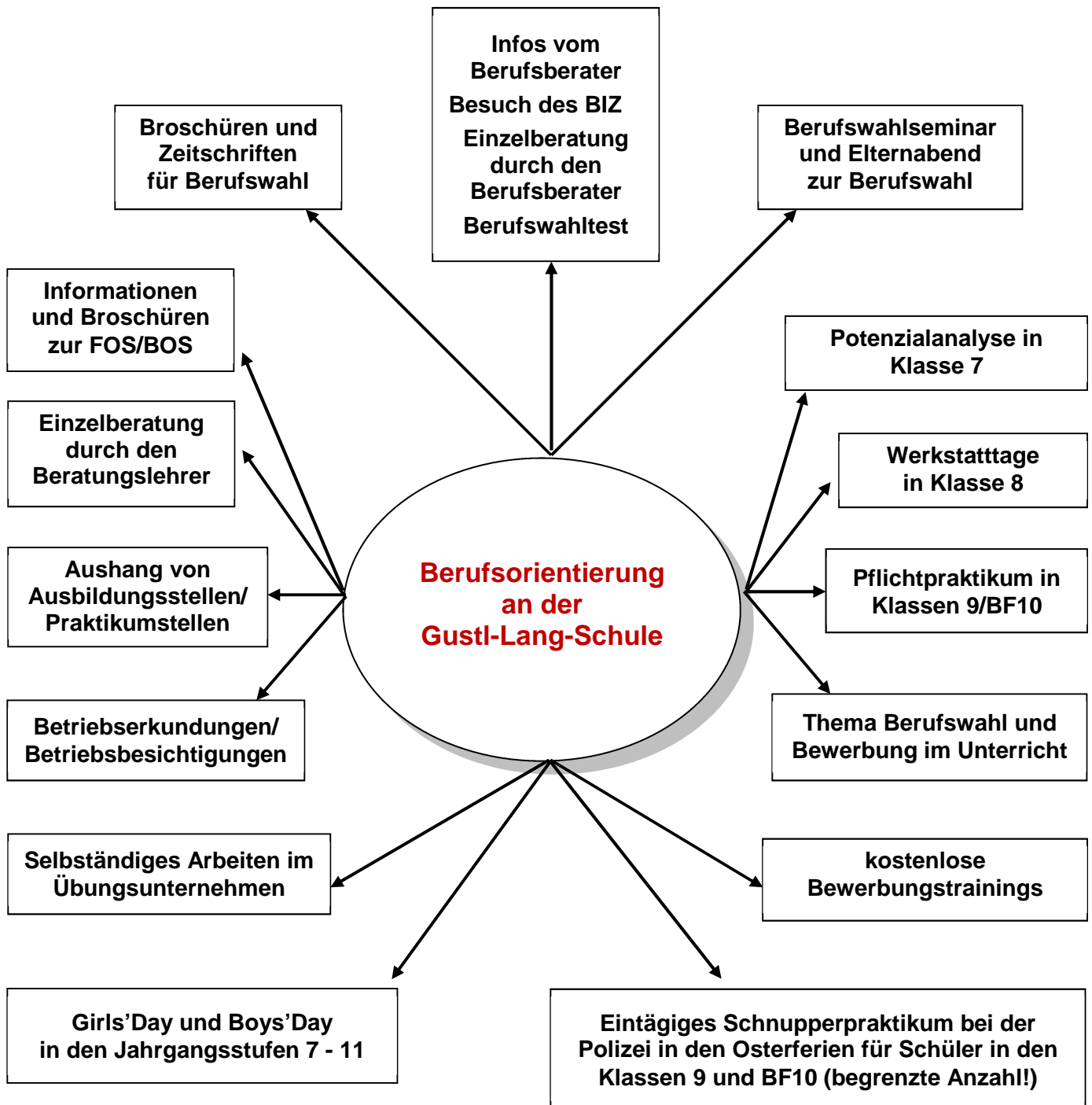
Externer Quali in den Klassen 9 und BF 10

- Für Schüler der 9. Klassen, bei denen es aufgrund der Noten zum Schulhalbjahr absehbar ist, dass sie die 9. Klasse nicht bestehen und/oder es sicher ist, dass sie die Wirtschaftsschule nach der 9. Klasse verlassen (und die 9. Klasse nicht bestehen), gibt es die Möglichkeit den **Qualifizierenden Abschluss der Mittelschule (Quali)** als externer Prüfling an der Mittelschule Ihres Wohnsitzes zu erwerben.
Offizieller Anmeldeschluss an der jeweiligen Mittelschule ist der **1. März**, wobei manche Schulen eine frühere Anmeldung verlangen. Die daran interessierten Schüler können sich im Laufe des Februars von Herrn Dobmann in der unterrichtsfreien Zeit darüber informieren lassen und wichtige Hinweise erhalten.
So ist z. B. zu bedenken, dass als ein Teil der Prüfung eine Projektmappe über ein durchzuführendes Projekt erstellt werden muss. Zudem fehlen die Schüler wegen der Prüfungsteilnahme i. d. R. **an mindestens 10 Tagen im Unterricht**.
- In BF 10. Klassen ist der externe Quali nur für die Schüler eventuell von Belang, die vom Gymnasium oder der Realschule an die Gustl-Lang-Schule gewechselt sind und vorhaben die Schule vorzeitig zu verlassen.

Informationen für Interessenten der Fachoberschule (FOS) und der Einführungsstufe am Gymnasium

- Die FOS Weiden führt in der Regel im Oktober einen ersten Informationsabend durch und im Januar oder Februar einen weiteren.
Adresse: Luitpoldstraße 24, 92637 Weiden; Internet: www.fosbosweiden.de
- Schriftliche selbst erstellte Informationen (mit wichtigen Tipps und Hintergrundinformationen) sowie Broschüren zur FOS/BOS und der Einführungsstufe am Gymnasium liegen für die Schüler auf Ebene 1 vor dem Treppenaufgang zu Ebene 2 aus. Sie sind auch auf der Schul-Homepage vorhanden, die noch weitergehende Informationen enthält.
- **Für die Frage, ob Ihr Kind für die FOS geeignet ist, empfehlen wir Ihnen mit dem Klassenleiter und den Lehrern Ihres Kindes in Deutsch, Englisch und Mathematik zu sprechen. Ergänzend kann es sinnvoll sein Herrn Dobmann mit hinzuziehen. Dasselbe gilt für die Einführungsstufe am Gymnasium.**

Zusammenfassende Übersicht zur Berufsorientierung



Weitere Informationen über die Berufsorientierung und Berufswahl finden Sie auf der Homepage der Schule (www.wischu-weiden.de) und auch gerne telefonisch oder persönlich bei mir. Rufen Sie dazu bitte vorher im Sekretariat (0961 391623) an. Grundsätzlich empfehle ich Ihnen auch Kontakt zum Berufsberater der Arbeitsagentur aufzunehmen. Auf der folgenden Seite finden Sie eine zusammenfassende Übersicht der Maßnahmen nach Jahrgangsstufen.

J. Dobmann

J. Dobmann
(Fachbetreuer für Berufsorientierung)



Staatliche Wirtschaftsschule Weiden i. d. OPf.

Das Konzept der Berufsorientierung an der Gustl-Lang-Schule (Wirtschaftsschule Weiden)

Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9/BF 10		Klasse 10/BF11
		1. Halbjahr	2. Halbjahr	
<ul style="list-style-type: none"> ➔ Betriebserkundung in einem kleinen, regionalem Unternehmen ➔ Dreitägige Potentialanalyse durch einen Bildungsträger am Ende des Schuljahres mit Feedbackgespräch (mit Eltern) ➔ Besichtigung der eigenen Übungsunternehmen (interne Betriebserkundung mit Schülervorträgen) ➔ Girls/Boysday in den Jahrgangsstufen 7 – 11 (freiwillig) 	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Fünftägige Werkstatttage während der Schulzeit bei einem Bildungsträger mit Besprechung und Auswertung ➔ Tag für Afrika (Schüler arbeiten einen Tag in einem Unternehmen und spenden den Lohn) 	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Berufsberater gibt klassenweise Einblick in Berufsfelder und Ablauf der Berufsorientierung ➔ Besuch des Berufsinformationszentrums bei der Agentur für Arbeit ➔ 2 tägiges Berufswahlseminar mit Feedback und Elternabend ➔ Knigge Vortrag/Training durch Externe ➔ Bewerbungs- und AC-training durch Externe für in den Klassen 9 und BF10 	<ul style="list-style-type: none"> ➔ 5 tägiges betreutes Praktikum für 9. und BF10. Klassen in der Schulzeit mit Betreuung, Bericht und Präsentation ➔ Schnuppertag bei der Polizei und Dt. Telekom (freiwillig) ➔ Einzelberatung durch Berufsberater ➔ Betriebsbesichtigung am Schuljahresende 	<ul style="list-style-type: none"> ➔ Berufsberater in jeder Abschlussklasse ➔ Einzelberatung durch Berufsberater ➔ Vortrag und Infos zur FOS durch FOS-Schüler